TEPPICHBODEN - DA WERDEN SIE WEICH

Sie haben sich für Teppichboden von Hometrend entschieden und damit für ein Produkt von hoher Qualität und Lebensdauer. Teppichböden bieten viele Vorteile:

Teppichböden binden Feinstaub
Textile Bodenbeläge binden Staub aus der Raumluft vorübergehend an ihren Flor. Deshalb sind sie für Allergiker besonders geeignet. Der Staubgehalt in Räumen mit Teppichboden kann bis zu 50 % niedriger sein als in Räumen ohne Teppichboden.

Teppichböden sind unempfindlich und strapazierfähig
Leichte Druckstellen, die durch starke Belastungen entstehen, erholen sich nach kurzer Zeit wieder. Gegebenenfalls können Sie den Flor des Bodens mit einer Bürste wieder aufrichten. Bewegliche Möbel müssen mit DIN-gerechten Stuhlrollen oder Gleitern versehen werden.

Teppichböden sind pflegeleicht
Regelmäßiges Staub- oder besser noch Bürstsaugen entfernt den gebundenen Staub aus dem Flor und verbessert das Raumklima. Zur Behandlung von hartnäckigen Flecken erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler spezielle Qualitätsprodukte.

Teppichböden machen Ihr Zuhause behaglich
Teppichböden speichern auf natürliche Weise die Wärme von Innenräumen. Deshalb sind sie immer behaglich fußwarm und gleichzeitig echte Energiesparer. Das angenehm federnde Gehgefühl vermittelt wohnlichen Komfort – genießen Sie ihn!

Teppichböden sorgen für Entspannung
Teppichböden bringen Ruhe in Ihr Zuhause. Denn sie vermindern Tritt- und Raumschall entscheidend. Das gilt im Übrigen auch für die Spielgeräusche von Kindern. Mit einem Teppichboden zieht auch Entspannung zuhause ein.

Teppichböden schonen die Gelenke
Teppich ist ein äußerst gesunder Bodenbelag. Er bietet hohe Trittsicherheit und reduziert die Verletzungsgefahr – auch bei Kindern. Darüber hinaus schonen die weichen Oberflächen das gesamte Gelenksystem.

Was ist beim Verlegen von Teppichboden zu beachten?
Kleine Flächen können lose verlegt werden. Im Eingangsbereich und an Nähten sollte eine Befestigung mit doppelseitigem, weichmacherbeständigem Klebeband erfolgen oder bei Vliesrücken ein Klettband verwendet werden.

Bei Räumen von über 20 m² und bei stark strapazierten Teppichböden (z. B. durch Stuhlrollen) empfehlen wir eine vollflächige Verklebung oder eine Verspannung auf Nagelleisten. Fragen Sie Ihren Fachhändler oder Bodenleger, hier erhalten Sie eine umfassende Beratung.

REINIGUNG UND PFLEGE VON TEPPICHBÖDEN

Damit Sie lange Freude an Ihrem Teppichboden haben:

Sie sollten den Teppichboden vom ersten Tag an regelmäßig, mindestens einmal in der Woche staubsaugen. Am besten eignen sich dafür Bürstsauger – sie richten den Flor auf und entfernen lose Verschmutzungen noch besser. Hochflorige Teppichböden (Shags), Schurwollqualitäten und Berberstrukturen nur mit einer glatten Teppichdüse saugen! Eventuelles Fusseln bei neuen Velours-Teppichböden ist normal und verliert sich im Gebrauch.

Die Trockenreinigung

Die Reinigung mit Pulver ist immer dann sinnvoll, wenn der Teppichboden feuchtigkeitsempfindlich ist, Teilflächen verschmutzt sind oder der Boden jederzeit begehbar sein muss. Für Nadel-vliesbeläge ist diese Reinigung ungeeignet.

Die Nassreinigung / Intensivreinigung

Die in der Tiefe des Flors haftenden klebrigen Schmutz- und Sandrückstände sind unhygienisch und können die Fasern beschädigen.

Bei dem von uns empfohlenen Sprühextraktionsverfahren wird unter Druck eine Reinigungslösung in den Flor des Teppichbodens gesprüht und in einem Arbeitsgang wieder abgesaugt. So werden Verschmutzungen, Flecken und klebrige Shampoorückstände ausgespült. Aus diesem Grund sollten Sie hier dieses Verfahren z. B. dem Shampoonieren nach Möglichkeit vorziehen. Die gereinigten Flächen sind nach kurzer Zeit wieder trocken und hygienisch sauber.

Naturfasern

Naturfasern wie z. B. reine Schurwolle können Sie ebenfalls im Sprühextraktionsverfahren reinigen. Beachten Sie jedoch bitte, dass der Boden ordnungsgemäß verlegt ist und nicht durchnässt wird.

Für die Fleckentfernung auf diesen Belägen gibt es spezielle Reinigungsmittel. Kokos und Sisal sollten grundsätzlich nicht nass – also nicht im Sprühextraktionsverfahren – gereinigt werden. Hierfür verwenden Sie CC-Trockenschaum.

Schutz vor Wiederanschmutzung

Zur dauerhaften Pflege sollten Sie nach jeder Grundreinigung Ihre textilen Bodenbeläge und Polstermöbel einfach mit einem faserschützenden Spezialprodukt (siehe Tabelle) einsprühen. Hierdurch wird die Faser imprägniert und ist so gegen erhöhte Schmutzanhaftungen geschützt. Darüber hinaus verhindert diese Faserimprägnierung Verfilzung und Vergrauung.

Die richtige Reinigung und Pflege auf einen Blick

Bürstsaugen/ Staubsaugen	Für niedrige/normale Florhöhe: CC-Carpetlife-Bürstsauger RZ Bürstsauger Profi 2	Für Hochflor/grobe Wollschlinge: glatte Saugdüse verwenden
Fleckentfernung Synthetische Fasern	**Flecken auf wässriger Basis** CC-Elatex RZ Fleckengreifer ICC-Fleck & Weg	**Andere Flecken** CC-Fleckenspray R RZ Fleckenhammer
Fleckentfernung Naturfasern	CC-Alibaba	
Trockenreinigung	CC-Carpetlife Granulat RZ Carpet Pulver ICC-Trockenschaum	
Nassreinigung	CC-Sprüh-Boy mit CC Reinigungsmitteln RZ-Sprühsauger XS mit RZ Reinigungsmitteln	
Schutz vor Wieder-anschmutzung	CC-Baygard-Teppichschutz CC-Fleckschutz RZ Faserschutz	

FLECKEN AUF TEPPICHBÖDEN

Vier Grundregeln der Fleckentfernung

1. Flecken sofort behandeln. Denn je früher Sie den Fleck behandeln, desto einfacher und erfolgreicher ist seine Beseitigung.

2. Flecken grundsätzlich vom Rand zur Mitte behandeln, um ein Ausbreiten und Verschmieren zu vermeiden.

3. Niemals fest reiben, immer drehend abtupfen. Reiben kann zur Verfilzung führen. Mit Ruhe und Gelassenheit vorgehen. Hektik kann zur Verschlimmerung der Verschmutzung oder gar zur Materialbeschädigung führen.

4. Verwenden Sie ausschließlich geeignete Fleckentferner. Hausmittel wie Schmier- oder Neutralseife, Spülmittel, Fensterreiniger, Salmiakgeist oder Terpentin können zur Schädigung der Faser oder zu einer starken Wiederanschmutzung führen.

Fleckenwässerchen und Hausmittel

Die meisten im Handel erhältlichen Mittel sind eher ungeeignet für die Entfernung von Flecken auf Teppichboden. Auch auf herkömmliche Wasch- oder Spülmittel sollten Sie verzichten.

Frische Flecken tupfen Sie am besten sofort mit einem sauberen, saugfähigen Tuch ab. Flüssigkeiten können Sie schnell und mühelos mit einem Löffel aufnehmen. Danach verwenden Sie die von uns geprüften Qualitätsprodukte, die Sie bei Ihrem Fachhändler für Bodenbeläge, Heimtextilien, Farben und Tapeten oder bei Ihrem Bodenleger erhalten.

Fleckentabelle

Die Fleckentabelle zeigt Ihnen, wie Sie selbst mit hartnäckigen Flecken fertig werden.

Flecken	**Fleckentfernung mit:**				
	RZ Flecken-greifer	RZ Flecken-hammer	CC-Alibaba	CC-Elatex CC-Fleck & Weg	CC-Flecken-spray R
Bier	*		*	*	
Blut	*		*	*	
Bohnerwachs		*		*	*
Cola	*		*	*	
Dispersionsfarbe		*		*	*
Dosenmilch	*		*	*	
Ei	*	*	*	*	
Fett		*	*	*	
Filzstift	*	*		*	*
Fruchtsaft	*	*	*	*	
Gras	*		*	*	
Harn	*		*	*	
Harz		*	*	*	*
Honig	*		*	*	
Kaffee	*		*	*	
Kakao	*		*	*	
Kaugummi		*			*
Kleber Pattex		*	*	*	*
Neopren		*	*		*
Kunstharz		*	*	*	*
Einseit		*	*	*	*
Bitumen		*	*	*	*
Kugelschreiber		*		*	
Lack		*		*	
Likör	*			*	
Limonade	*		*	*	
Lippenstift		*	*	*	
Margarine		*	*	*	
Marmelade	*		*	*	
Nagellack		*			*
Obst	*		*	*	
Öl			*	*	*
Pudding	*			*	
Rost	*		*	*	
Ruß		*	*	*	
Sahne	*		*	*	
Sauce	*		*	*	
Schokolade		*	*	*	
Schuhcreme		*		*	*
Stempelfarbe		*		*	*
Spirituosen	*		*	*	
Tee	*		*	*	
Teer		*		*	*
Tinte		*	*	*	
Wachs		*		*	
Wein (rot und weiß)	*		*	*	
Zucker	*		*	*	

SCHLAU